



„Niemand aber zündet ein Licht an und bedeckt es mit einem Gefäß oder setzt es unter eine Bank; sondern er setzt es auf einen Leuchter, auf das, wer hineingeht, das Licht sehe. (Lukas 8,16)

Die Botschaft des Gottesdienstes war: Wir wollen das Licht des Evangeliums annehmen und weitertragen.

"Besonders hat mich der Willkommensgruß der Kinder erfreut" so der Bezirksapostel zum Anfang seiner Predigt, (vgl. Matthäus 10 ,13-16). Dazu erzählte er eine spannende Geschichte als er selber in die Sonntagsschule ging.

Der Bezirksapostel stellte 4 Lichtquellen vor, die für uns und unsere Mitmenschen zur Verfügung stehen:

Jesus, das Licht zur Erlösung (vgl. Johannesprolog, Johannes 1,5+11)

Das Licht im Wort Gottes. Der Wille Gottes wird von Menschen verkündet. Das Wort Gottes hat heute noch Schöpferkraft!

Das Licht im Apostelamt (Matthäus 28, 19.20) Dazu gibt unser 4. Glaubensartikel Auskunft: Ich glaube, dass Jesus Christus seine Kirche regiert und hierzu Apostel gesandt hat und noch sendet ...

Wir sollen Licht bzw. Zeugen sein für unseren Nächsten.

28. April 2019

